



**Zur DEMOKRATIE
gehört das Prinzip der
EINBEZIEHUNG ALLER —
nicht nur bei den Wahlen.**

**Alle dürfen, und *sollen auch* zu
Wort kommen.**

**Auch Meinungen und Ansichten,
die mit dem vorherrschenden
Denken nicht übereinstimmen —
werden nicht ausgegrenzt —**

**sie sind *w i l l k o m m e n*
und werden in den Diskurs, in
die geistige Auseinandersetzung
einbezogen,**

**auch in den Medien, auch
z.B. in den TV – Talk – Runden.**

**Demokratie ist nichts ‘Starres’,
kein einmalig feststehender**

**IST – Zustand,
sie gehört zu jeder Zeit
verteidigt gegen Tendenzen,
die sie bedrohen**

**sie braucht Weiter-
entwicklung, gehört weiter-
entwickelt, u m**

zunehmend mehr

***Menschen, Bürger und
Bürgerinnen* in alle**

**gesellschaftlichen
Entscheidungs- und Gestal-
tungsprozesse einzubeziehen
— es bedeutet
ein ständiges Suchen
nach MEHR DEMOKRATIE.**

**Demokratie soll *a l l e n* ,
soll dem GEMEINWOHL dienen,
mit dem heutigen Bewusstsein
auch dem Welt-Gemeinwohl
und dem Wohl *aller Lebewesen*,
es darf keine gesellschaft-
lichen Gruppen
und Gruppierungen geben, die
die Gesellschaft *anderen*
gegenüber dominieren.**

**Holistisch Humanistische -
Kulturimpulse**

